



Solidarität mit den streikenden Journalisten der Tageszeitungen

Liebe Redakteurinnen und Redakteure,

wenn die Beschäftigten im Mercedes-Benz Werk Untertürkheim für ihre Arbeitsplätze oder mehr Geld streiten, dann berichten darüber Journalisten. Durch die Arbeit der Redakteure kommen auch unsere Anliegen in die Öffentlichkeit. Durch die Unterstützung in einer breiten Öffentlichkeit, gerade auch durch die Berichterstattung von Journalisten ist es uns schon häufig gelungen, gegenüber den Arbeitgebern und ihren Verbänden gute Vereinbarungen für die Beschäftigten durchzusetzen. Wir Gewerkschafter und Interessenvertreter brauchen den Qualitätsjournalismus. Denn die Journalisten der Zeitungen hinterfragen die Pressemeldungen der Unternehmensseite. Die Redakteure hören und würdigen im Konfliktfall auch die Meinung der Beschäftigten und die des Betriebsrats.

Die Redakteure der baden-württembergischen Tageszeitungen fordern eine Tariferhöhung von vier Prozent. Das ist aus unserer Sicht keine übertrieben hohe Forderung. Dennoch sind die Verleger mit einer Gegenforderung angetreten: Sie verlangen eine Senkung der Entgelte um fünf Prozent, das Gehalt der Berufseinsteiger wollen sie sogar um 25 Prozent kürzen.

Entgeltkürzungen und niedrige Einstiegsgehälter sind eine unmissverständliche Kampfansage an den Qualitätsjournalismus und die Interessen der Journalisten. Die Verleger gehen ohne Rücksicht auf Verluste vor. Auf die Sturheit der Verleger reagieren die Redakteure mit gelebter Demokratie und streiken.

Der Solidarität der Betriebsräte und Vertrauensleute der IG Metall im Mercedes-Benz Werk Untertürkheim können sich die Redakteurinnen und Redakteure der Tageszeitungen sicher sein. Wir wünschen euch viel Kraft und Durchhaltevermögen für die kommenden Wochen. Wir unterstützen eure Bemühungen um eine faire Lösung des Tarifkonflikts.

Wolfgang Nieke
Betriebsratsvorsitzender
Mercedes-Benz Werk Untertürkheim

Karl Reif
stv. Betriebsratsvorsitzender
Mercedes-Benz Werk Untertürkheim

Roland Schäfer
IG Metall-Vertrauenskörperleiter
Mercedes-Benz Werk Untertürkheim

Stuttgart-Untertürkheim, 28. Juli 2011